



Betriebsanleitung

TURNIER GRÜNSBÜGLER

7530 SN: T5196

7555 SN: TE325

7580 SN: T5164

7590 SN: T4986

Mai 2013

**Produktbetreuung: 1020 Hwy 224; Humboldt, KS 66748
1-888-422-5173 lj@smithco.com**

[Type text]

INHALTSVERZEICHNIS

<u>TITEL</u>	<u>SEITE</u>
Einführung	
Einführung	1-2
Technische Daten	3-6
Bildsymbole	7-8
Geschwindigkeitsregler	9
Sichere Arbeitsweisen	10
Bedienelemente und Instrumente 7530, 7580 & 7590	11
Bedienelemente und Instrumente 7555	12
Lenkungseinstellung	13
Betrieb	14
Tägliche Kontrollliste 7530, 7580 & 7590	15
Tägliche Kontrollliste 7555	16
Wartung	
Wartung	17-20
Abbildung Motorenwartung	21
Wartungstabelle für Endanwender	22
Wartungstabelle.....	23
Lagerung	24
Montage & Wartung der Batterien 7555	25
Batterieladung 7555	26
Ladegerät 7555	27
Smithco Garantie	

SMITHCO TURNIER GRÜNSBÜGLER

Der SMITHCO TURNIER GRÜNSBÜGLER ist eine im praktischen Einsatz entwickelte Maschine für die Bearbeitung der Oberflächen von Putting-Grüns, Rasenbowling-Grüns und Grastennisplätzen, um diesen Grasflächen eine exzellente Struktur in Wettkampfqualität zu verleihen.

Der Bügler ist mit zwei 8" Walzen versehen, um eine Oberfläche ähnlich der eines Billardtisches zu erzeugen. Beide der 8" Walzen sind angetrieben und werden für die Lenkung verwendet.

Jedes Bauteil des TURNIER GRÜNSBÜGLERS wurde aus den hochwertigsten und belastungsfähigsten Materialien hergestellt, um Langlebigkeit zu gewährleisten. Der Rahmen wurde aus 7-Gauge Stahl angefertigt, um der Maschine Gewicht zu verleihen und Verziehen zu verhindern. Die Lenkung wurde speziell für Bedienkomfort entwickelt, um Ermüdung bei längerem Gebrauch zu verringern. Die speziell konstruierten, beweglichen Walzen können der Kontur des Grüns folgen, um eine gleichmäßige Verdichtung der gesamten Fläche sicherzustellen.

Bevor Sie die Walze in Betrieb nehmen können, muss der Tank mit Treibstoff gefüllt und der Stand der Hydraulikflüssigkeit überprüft werden. Prüfen Sie die zur Verfügung gestellten Betriebsanleitungen für Motor und Getriebe, um die erforderlichen Treibstoff- und Ölsorten nachzusehen.

Bevor die Walze auf den Grüns eingesetzt wird, sollte der Maschinenbediener eingearbeitet werden und sich mit der Maschine vertraut machen. Unsachgemäße Handhabung des Grünsbüglers kann die Grasnarbe beschädigen. Lassen Sie den Grünsbügler nicht für längere Zeit auf der Putting-Fläche stillstehen, da das Gewicht der Maschine Vertiefungen verursachen kann, die nur schwer zu glätten sind. Setzen Sie den Grünsbügler außerhalb der Grüns in Bewegung und versuchen Sie die Lenkwalzen nicht scharf einzuschlagen während sich die Maschine auf dem Grün befindet. Das Lenkrad sollte nicht gedreht werden, wenn die Maschine nicht in Bewegung ist.

Golfplatzleiter sollten ein Muster für das Walzen der Grüns planen, um sicherzustellen, dass die Grüns mit der gleichen Geschwindigkeit und in der gleichen Richtung gewalzt werden. Die meisten Leiter werden wahrscheinlich beschließen, dass die beste Methode für das Walzen vor und zurück, in alternierender Richtung ist. Wenn möglich, sollte die Walze auf und ab über größere Wellen und nicht in Längsrichtung entlang der Wellen gefahren werden. Natürlich kann jeder Leiter selbst entscheiden, welche Methode am besten für seine Grüns geeignet ist.

Alle beweglichen Teile des Grünsbüglers sollten regelmäßig mit einer beliebigen Maschinenölsorte geschmiert werden und die mit Schmiernippeln ausgestatteten Lager, sollten mit einem hochwertigem Lithium, oder einem gleichwertigen, wasserabweisenden Schmierfett behandelt werden. Die Hydraulikpumpe verwendet 10W-30 oder 10W-40 detergensfreies Öl.

DIE SMITHCO TURNIER GRÜNSBÜGLER DÜRFEN AUSSCHLIEßLICH AUF DEN GRÜNS VON GOLFPLÄTZEN, RASENBOWLING-GRÜNS UND GRASTENNISPLÄTZEN BETRIEBEN WERDEN. DIE GRÜNSBÜGLER DÜRFEN NICHT AUF ASPHALT-, ZEMENT- ODER KIESFLÄCHEN EINGESETZT WERDEN.

Ordnungsgemäße Instandhaltungsmaßnahmen und regelmäßige Wartung gewährleisten die Langlebigkeit Ihres SMITHCO TURNIER GRÜNSBÜGLERS. Für Produktbetreuung wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort oder direkt an SMITHCO.

EINFÜHRUNG

Vielen Dank für den Kauf eines **SMITHCO** Turnier Grünsbüglers.

In dieser und der Motorbetriebsanleitung finden Sie Sicherheits-, Betriebs-, Montage- und Wartungsanweisungen. Das Versäumnis diese Anweisungen einzuhalten kann zu Verletzungen oder Sachschäden führen.

Bewahren Sie diese Handbücher an einem sicheren Ort auf, nachdem sie von Maschinenbedienern und Wartungspersonal gelesen wurden. Die Seitenbestimmung der Maschine erfolgt vom Fahrersitz aus in Fahrtrichtung.

Alle Maschinen der Marke **SMITHCO** besitzen eine Seriennummer und Modellnummer. Sie benötigen beide Nummern bei der Bestellung von Ersatzteilen. Das Schild mit der Seriennummer befindet sich am Heck der Maschine.

Tragen Sie Ihre Serien- und Modellnummern für einfachen Zugriff hier ein.

SMITHCO		HRST. DAT.
WAYNE, PENNSYLVANIA 19087 USA 610-688-4009 FAX 610-688-6069		<input type="text"/>
SERIENNUMMER	kw/hp	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
MODELLNUMMER	kg/lb	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	

Benötigte Informationen für die Bestellung von Ersatzteilen:

1. Modellnummer der Maschine.
2. Seriennummer der Maschine.
3. Bezeichnung und Teilnummer.
4. Stückzahl.

TECHNISCHE DATEN

TECHNISCHE DATEN DES LE TURNIER GRÜNSBÜGLERS

MODELL **7530**

Gewicht und Maße

Länge 52"
Breite 49"
Höhe 47"
Abstand zum Boden 7"
Gewicht 831 lbs.

Druckbelastung

4,5 PSI

Bremsen

Hydrauliksystem

Sitz

Einteiliger Sitz mit hoher Rückenlehne für Bedienkomfort.

Rahmen

Geschweißter, pulverbeschichteter Stahlrahmen.

Motor

Marke: Briggs & Stratton
Leistung: 8 PS (6 kW)
Kraftstoff: Minimum bleifreies Benzin (Oktanzahl 87)
Kühlung: Luftkühlung
Schmiersystem: Hochdruck
Lichtmaschine: 13 A

Lautstärkepegel

Laustärkepegel am Ohr: 72 dB

Elektrisches System

12 Volt, elektrischer Anlasser.

Hydraulikpumpe

Hydro-Gear-System

Radmotor

(2) Hydro-Gear HGM-10P-7182

Antrieb

Hydrostatischer Antrieb, zwei (2) 8" Walzen; beide Walzen angetrieben.

Lenkung

10.2 Reduktion; verstellbares, weiches 16" Lenkrad; 10' Wenderadius.

Luftfilter

Standard

Treibstofftank

1,5 Gallonen Kapazität

Öltank

1,5 Gallonen

Walzen

Zwei 8" pulverbeschichtet Stahlwalzen, 36" lang.

Bedienelemente

Pedalbetrieben mit zwei Steuerleitungen.

Geschwindigkeitsreglung

Patentierter Geschwindigkeitsregler

Anhänger 7505

TECHNISCHE DATEN DES TURNIER WS GRÜNSBÜGLERS

TECHNISCHE DATEN DES TURNIER WS GRÜNSBÜGLERS

MODELL 7555

Konfiguration

WS (Wechselstrom) 48-Volt elektrisch betriebener Golfgrünsbügler. Doppel-Walzen-Antriebssystem für überlegene Zugkraft in beiden Richtungen. Elektrischer Antrieb eliminiert die Gefahr von Öllecks auf empfindlichem Rasen.

Motorleistung

48-Volt Gleichstromversorgung der „Smartec ZT“ Dualsteuerung, Industriemotoren und Getriebe. Wechselstrom-Elektromotoren - Motorleistung 2,5 PS (2 kW). „Smartec“ eigendiagnosefähiges Antriebssystem integriert in LED-Anzeige des Batteriemessgeräts.

Antrieb

Geschlossenes Getriebe mit „lebenslangem“ Getriebeöl. Achsantrieb der Walzen durch #50 kettengetriebene Zahnräder mit einstellbarer Stützrolle.

Geschwindigkeit

Stufenlos einstellbar, 0-8 mph (0-13 kph). Regeneratives Bremssystem, um Batterieladezyklus und Geschwindigkeitsregelung zu maximieren.

Hauptrahmen

Hydraulisch gebogene, elektrisch geschweißte, dickwandige Stahlrohre.

Walzen

Zwei oszillierende, Stahlpulver-beschichtete Walzen mit 8" (20,32 cm) Durchmesser, 36" (91 cm) lang. Nahtlose Dorn gezogene Rohre mit abgeschrägten Enden und Abstreifwalzen. Geschraubte Naben mit Kugellagern an beiden Enden der Walzen.

Lenkung

8,2 : 1 Reduktion, 16" (40 cm) Autolenkrad-ähnlich.

Bedienelemente

Schlüsselschalter am Bedienpult. Pedalbetrieben mit zwei Steuerleitungen. Seitensteuerpedale, die ebenfalls die Geschwindigkeit regulieren. Dynamisches Bremsen bei Richtungsänderung.

Sitz

Einteiliger Sitz mit hoher Rückenlehne für Bedienkomfort.

Elektrik

48 Volt Gleichstrom umgewandelt in 48 Volt Wechselstrom, um kontinuierlichen Betrieb pro Ladezyklus zu maximieren. Üblicherweise wird die Laufzeit von Gleichstromsystemen hierdurch verdoppelt.

Maße

Länge - 52" (132 cm), Breite - 55" (140 cm), Höhe - 47" (119 cm)

Gewicht

1180 lbs. (536 kg) ausgestattet mit Blei-Säure-Batterien.

Batterien

Sechs 8-Volt Blei-Säure-Tiefenzyklus oder AGM Gelzell-Batterien.

Sicherheitsvorrichtungen

„Smartec“ elektrische, „ausfallsichere“ Feststellbremse. Automatisches Einrasten via Schlüsselschalter und Sitzkontaktschalter. Manuelles Einrasten via Kippschalter am Bedienpult. Dynamisches Bremsen.

Druckbelastung

Abhängig von Bodenbeschaffenheit, in der Regel zwischen 5,5 und 9 Psi.

Transportanhänger

Niedrigprofildesign mit gekröpfter Achse, 2500 lbs. Kapazität. Extra breite Ladefläche aus Streckmetall, mit Gummimatten ausgestattete Heckklappe für Bodenhaftung und einstellbarem Laufrollenrahmen für einfaches „Laden/Entladen“.

Breite - 56" (142 cm)

Länge - 47" (119 cm) mit geschlossener Heckklappe, ohne Anhängerkupplung.

Gewicht - 240 lbs. (528 kg)

Reifen - 18 - 9,50 x 8 pneumatisch

Anhängerkupplung - einstellbar, 44" (111 cm) bis 47" (119 cm)

TECHNISCHE DATEN

TECHNISCHE DATEN DES TURNIER ULTRA GRÜNSBÜGLERS

MODELL **7555**

Gewicht und Maße

Länge 52"
Breite 49"
Höhe 47"
Abstand zum Boden 7"
Gewicht 880 lbs.

Druckbelastung

4,5 PSI

Bremsen

Hydrauliksystem

Sitz

Einteiliger Sitz mit hoher Rückenlehne für Bedienkomfort.

Rahmen

Geschweißter, pulverbeschichteter Stahlrahmen.

Motor

Marke: Vanguard Briggs & Stratton OHV Benzinmotor

Modellnr.: 303447

Typ-/Spezifikationsnr.: 1131E1

Leistung: 16 PS (11,9 kW)

Kraftstoff: Minimum bleifreies Benzin (Oktanzahl 87)

Kühlung: Luftkühlung

Schmiersystem: Hochdruck

Lichtmaschine: 16 A

Lautstärkepegel

Laustärkepegel am Ohr: 72 dB

Elektrisches System

12 Volt, elektrischer Anlasser.

Hydraulikpumpe

Hydro-Gear-System

Radmotor

(2) Hydro-Gear HGM-10P-7182

Antrieb

Hydrostatischer Antrieb, zwei (2) 8" Walzen; beide Walzen angetrieben.

Lenkung

10.2 Reduktion; verstellbares, weiches 16" Lenkrad; 10' Wenderadius.

Luftfilter

Standard

Treibstofftank

5 Gallonen Kapazität

Öltank

5 Gallonen (Hinweis: Die Walze wird nur mit 3 Litern Öl geliefert.)

Walzen

Zwei 8" pulverbeschichtet Stahlwalzen, 36" lang.

Bedienelemente

Pedalbetrieben mit zwei Steuerleitungen.

Geschwindigkeitsreglung

Patentierter Geschwindigkeitsregler

Anhänger 7505

TECHNISCHE DATEN

TECHNISCHE DATEN DES TURNIER ULTRA PLUS GRÜNSBÜGLERS

MODELL 7590

Gewicht und Maße

Länge	52"
Breite	49"
Höhe	47"
Abstand vom Boden	7"
Gewicht	880 lbs.

Druckbelastung

4,5 PSI

Bremsen

Hydrauliksystem

Sitz

Einteiliger Sitz mit hoher Rückenlehne für Bedienkomfort.

Rahmen

Geschweißter, pulverbeschichteter Stahlrahmen.

Motor

Marke: Vanguard Briggs & Stratton OHV Benzinmotor

Modellnr.: 303447

Typ/Spezifikationsnr.: 1131E1

Leistung: 16 PS (11,9 kW)

Kraftstoff: Minimum bleifreies Benzin (Oktanzahl 87)

Kühlung: Luftkühlung

Schmiersystem: Hochdruck

Lichtmaschine: 16 A

Schallpegel

Am Ohr Level: 72 dB

Elektrisches System

12 Volt, elektrischer Anlasser

Hydraulikpumpe

Hydro-Gear-System

Radmotor

(2) Hydro Getriebe HGM-10P-7182

Antrieb

Hydrostatischer Antrieb, zwei (2) 8" Walzen; beide Walzen angetrieben.

Lenkung

Servolenkung

Luftfilter

Standard

Treibstofftank

5 Gallonen Kapazität

Öltank

5 Gallonen (Hinweis: Die Walze wird nur mit 3 Litern Öl geliefert.)

Walzen

Zwei 8" pulverbeschichtet Stahlwalzen, 36" lang.

Bedienelemente

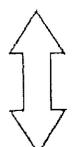
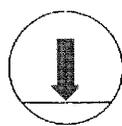
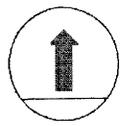
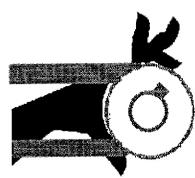
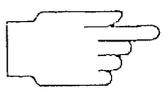
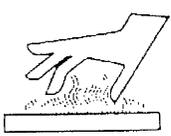
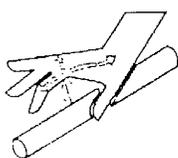
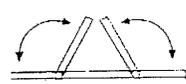
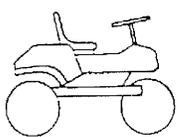
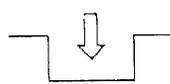
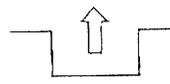
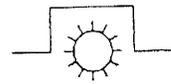
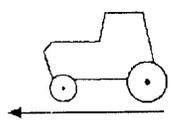
Pedalbetrieben mit zwei Steuerleitungen.

Geschwindigkeitsreglung

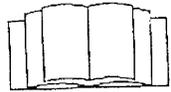
Patentierter Geschwindigkeitsregler

Anhänger 7505

BILDSYMBOLE

	aufwärts/abwärts		unten/absenken		oben/anheben
	Rauchen verboten		angetriebene Teile		manueller Betrieb
	Einklemmgefahr		Stufe		Verbrennungs- gefahr
	Verletzungsgefahr durch Hydraulikflüssigkeit		Ausleger		Traktor
	einkuppeln		auskuppeln		Zapfwelle
	Fahrgeschwindigkeit		schnell		langsam
H	hoch	L	niedrig	F	vorwärts
R	rückwärts	N	Leerlauf (Neutral)		Warnung Gefahr Vorsicht

BILDSYMBOLE



Bedienungs-
anleitung
lesen



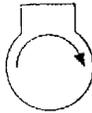
unter Spannung



keine Spannung



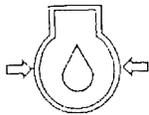
Motor abstellen



Motor anlassen



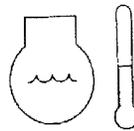
Motor - Betrieb



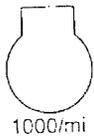
Motoröl



Temperatur-
Kontrollleuchte



Wassertemperatur



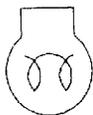
Drehzahl



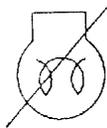
Benzin



Diesel



Glühkerze - ein



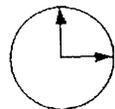
Glühkerze - aus



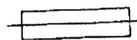
Glühkerze



Betriebsstundenzähler



Betriebsstundenzähler



Sicherung



Gashebel



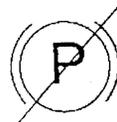
Choke - geschlossen



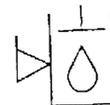
Choke - offen



Feststellbremse



Feststellbremse - gelöst



Hydraulikölstand

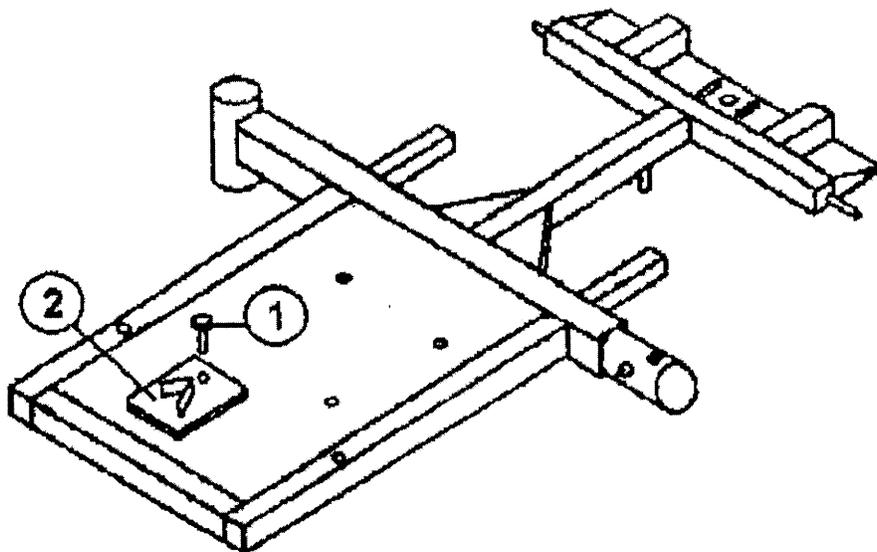
GESCHWINDIGKEITSREGLER

Einstellung der GESCHWINDIGKEITSREGLERHALTERUNG

1. Lösen Sie die ¼" Schraube (Referenznr. 1)
2. Schieben Sie die Geschwindigkeitsreglerhalterung nach innen oder außen, um die Geschwindigkeit anzupassen.

HINWEIS: Das Verschieben der Halterung nach innen in Richtung des Motors, erhöht die Geschwindigkeit der Walze. Das Verschieben der Halterung nach außen verringert die Geschwindigkeit der Walze.

3. Nachdem Sie die Geschwindigkeit eingestellt haben, ist es erforderlich die ¼" Schraube festzuziehen.



SICHERE ARBEITSWEISEN

1. **Sie sind dafür verantwortlich diese Bedienungsanleitung und alle Unterlagen für diese Maschine (Motor und Zubehör) zu lesen.**
2. Lassen Sie die Maschine nie von Personen bedienen oder warten, die nicht ordnungsgemäß geschult und eingewiesen wurden. Lassen Sie Equipment nie von Minderjährigen bedienen.
3. Lernen Sie die richtige Verwendung der Maschine, sowie Position und Zweck aller Bedienelemente, bevor Sie die Maschine betreiben. Das Arbeiten mit unbekanntem Equipment kann zu Unfällen führen.
4. Tragen Sie sämtliche notwendige Schutzkleidung und persönliche Schutzausrüstung, um Kopf, Augen, Ohren, Hände und Füße zu schützen. Betreiben Sie die Maschine nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
5. Inspizieren Sie die Fläche, auf der das Equipment eingesetzt werden soll und entfernen Sie Verschmutzungen vor der Inbetriebnahme. Achten Sie auf herabhängende Gegenstände und unterirdische Hindernisse. Halten Sie Ausschau nach versteckten Gefahren.
6. Betreiben Sie nie Equipment, das nicht in einwandfreiem Zustand ist oder ohne Aufkleber, Schutzvorrichtungen, Schilder, oder andere Schutzeinrichtungen.
7. **Versuchen Sie niemals einen Schalter abzuklemmen oder zu überbrücken.**
8. Abgase enthalten Kohlenmonoxid und das Einatmen kann tödliche Folgen haben. Betreiben Sie die Maschine nie ohne ausreichende Belüftung.
9. Kraftstoff ist leicht entflammbar und dementsprechend mit Vorsicht zu behandeln.
10. Halten Sie den Motor sauber. Lassen Sie den Motor vor der Lagerung abkühlen und ziehen Sie stets den Zündschlüssel ab.
11. Nachdem der Motor gestartet wurde darf sich die Maschine nicht bewegen. Wenn sich die Maschine eindeutig bewegt, ist der Neutralmechanismus nicht richtig eingestellt. Stellen Sie den Motor ab und so ein, dass sich die Maschine in der Neutralstellung nicht bewegt.
12. Suchen Sie nie mit Ihren Händen nach Öllecks. Unter Druck austretende Hydraulikflüssigkeit kann die Haut penetrieren und schwere Verletzungen verursachen.
13. Der Betrieb dieser Maschine erfordert Ihre uneingeschränkte Aufmerksamkeit. Um Kontrollverlust oder Kippen der Maschine zu verhindern:
 - A. Stellen Sie sicher, dass die Arbeitsfläche frei ist. Vermeiden Sie plötzliches Stoppen oder Starten der Maschine an einem Hang. Vermeiden Sie Querfahren an Hängen.
 - B. Reduzieren Sie die Geschwindigkeit an Hängen und vor scharfen Kurven. Gehen Sie bei Richtungswechseln an Hängen vorsichtig vor.
 - C. Achten Sie auf Löcher im Gelände und andere versteckte Gefahren.
14. Bevor Sie den Fahrersitz verlassen:
 - A. Kuppeln Sie alle Antriebe aus.
 - B. Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
15. Halten Sie Hände, Füße und Kleidung von beweglichen Teilen fern. Warten Sie mit der Reinigung, Einstellung oder Instandhaltung der Maschine, bis alle beweglichen Teile zu einem kompletten Stillstand gekommen sind.
16. Halten Sie Unbefugte vom Arbeitsbereich fern.
17. Das Transportieren von weiteren Personen ist untersagt.
18. Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie Reparaturen/Einstellungen durchführen, oder um das Öl im Motorgehäuse zu prüfen/aufzufüllen.
19. **Verwenden Sie ausschließlich Teile und Materialien der Marke SMITHCO. Funktionen oder Teile der Maschine dürfen nicht modifiziert werden.**

Diese Maschinen sind für die professionelle Wartung von Grüns bestimmt. Jegliche andere Verwendung macht die Garantie nichtig.

BEDIENELEMENTE & INSTRUMENTE 7530, 7580 & 7590

ZÜNDSCHLOSS

Das Zündschloss befindet sich an der rechten Seite des Sitzgehäuses. Es hat drei Positionen: Stopp - Betrieb - Start.

- A. **Kaltstarter:** Der Kaltstarter befindet sich an der linken Seite des Sitzgehäuses. Ziehen Sie den Kaltstarterknopf heraus, um die Vergaserklappe beim Starten eines kalten Motors zu schließen. Der Kaltstarter wird beim Starten eines warmen Motors in der Regel nicht benötigt.
- B. **Gashebel:** Der Gashebel befindet sich an der linken Seite des Sitzgehäuses.
- C. **Sicherung & Sicherungshalter:** Eine 30 A Sicherung ist erforderlich.

LENKUNG

Machen Sie sich mit der Lenkung vertraut, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen. Das Lenkrad ähnelt dem eines Automobils und ist über ein kettengetriebenes Zahnrad mit den Walzen verbunden. Hierdurch wird schnelles Wenden, sowie ein geringer Wenderadius ermöglicht.

SITZEINSTELLUNG

Der Sitzeinstellungshebel befindet sich auf der linken Seite vorne, unterhalb der Sitzfläche. Sie können den Sitz nach vorne oder hinten verstellen.

FUßPEDALE

RECHTES FUßPEDAL

Verwenden Sie das rechte Fußpedal für eine Richtungsänderung nach rechts. Wenn Sie das Pedal loslassen, kommt die Walze zu einem langsamen Stillstand. Um die Walze zu einem schnellen Stopp zu bringen, drücken Sie ein wenig auf das linke Fußpedal. So bringen Sie die Maschine durch die Umkehrung der Walzenrotation zum Stillstand.

LINKES FUßPEDAL

Verwenden Sie das linke Fußpedal für eine Richtungsänderung nach links. Wenn Sie das Pedal loslassen, kommt die Walze zu einem langsamen Stillstand. Um die Walze zu einem schnellen Stopp zu bringen, drücken Sie ein wenig auf das rechte Fußpedal. So bringen Sie die Maschine durch die Umkehrung der Walzenrotation zum Stillstand.

BEDIENELEMENTE & INSTRUMENTE & INBETRIEBNAHME 7555

ZÜNDSCHLOSS

Das Zündschloss befindet sich an der rechten Seite der Lenksäule. Es hat zwei Positionen; Stopp - Start.

A. Sicherung & Sicherungshalter: Unter Sitzabdeckung.

LENKUNG

Machen Sie sich mit der Lenkung vertraut, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen. Das Lenkrad ähnelt dem eines Automobils und ist über ein kettengetriebenes Zahnrad mit den Walzen verbunden. Hierdurch wird schnelles Wenden, sowie ein geringer Wenderadius ermöglicht.

SITZEINSTELLUNG

Der Sitzeinstellungshebel befindet sich auf der linken Seite vorne, unterhalb der Sitzfläche. Sie können den Sitz nach vorne oder hinten verstellen.

FUßPEDALE FÜR 7555

RECHTES FUßPEDALE

Verwenden Sie das rechte Fußpedal für eine Richtungsänderung nach rechts. Wenn Sie das Pedal loslassen, kommt die Walze zu einem langsamen Stillstand.

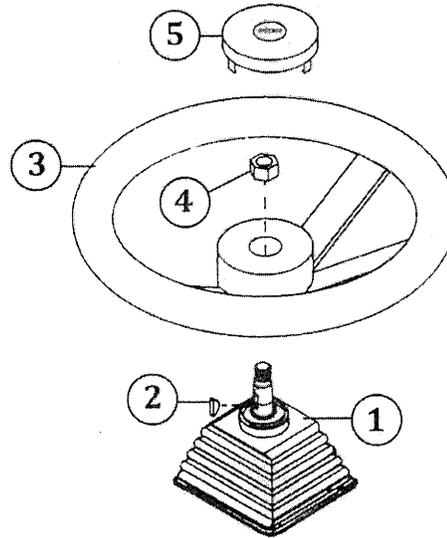
LINKES FUßPEDAL

Verwenden Sie das linke Fußpedal für eine Richtungsänderung nach links. Wenn Sie das Pedal loslassen, kommt die Walze zu einem langsamen Stillstand.

INBETRIEBNAHME

1. Vergewissern Sie sich, dass der Hauptschalter angeschaltet ist. Der Fahrer muss auf dem Sitz sitzen, um die Maschine zu starten.
2. Die Pedale müssen sich in „Neutralstellung“ befinden.
3. Stellen Sie sicher, dass sich der Bremsschalter in der „AN“-Position befindet. Dieser befindet sich auf der rechten Seite.
4. Drehen Sie den Schlüsselschalter in die Position „AN“.
5. Drehen Sie den Bremsschalter in die Position „AUS“. Die Anzeige auf der linken Seite sollte „Bereit“ anzeigen.
6. Wenn die Anzeige rot blinkt, war das Anlassen des Motors nicht erfolgreich. Wiederholen Sie den Anlassvorgang.

LENKUNGSEINSTELLUNG

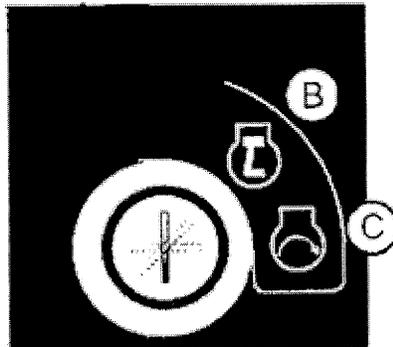


1. Neigen Sie den Lenkmechanismus.
2. Stecken Sie den Keil (Referenznr. 2) in den Schlitz an der Lenkspindel (Referenznr. 1).
3. Montieren Sie das Lenkrad (Referenznr. 3) auf der Lenkspindel (Referenznr. 1).
4. Schrauben Sie die Mutter (Referenznr. 4) auf die Lenkspindel (Referenznr. 1) und ziehen Sie die Mutter fest.
5. Montieren Sie die Lenkradkappe (Referenznr. 5).

ANLASSEN DES MOTORS

Bevor Sie diese Maschine in Betrieb nehmen, machen Sie sich mit allen Bedienelementen und Funktionen vertraut. Führen Sie alle erforderlichen Wartungsarbeiten durch und lesen Sie sämtliche Sicherheitshinweise. Umfangreiche Fachkenntnisse über die Maschine, wie sie funktioniert und die Durchführung der nötigen Wartungsmaßnahmen, schaffen die Grundlage für einen relativ störungsfreien Betrieb in den kommenden Jahren.

1. Das Zündschloss hat drei Positionen.
Stecken Sie den Schlüssel ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, bis der Motor anspringt (C). Lassen Sie den Schlüssel los und in die Betriebsposition zurückkehren (B). Benutzen Sie wenn nötig den Kaltstarter.
2. Lassen Sie den Motor einige Minuten im Leerlauf aufwärmen.
3. Bestimmen Sie durch die Betätigung des rechten oder linken Fußpedals die Fahrtrichtung. Bringen Sie die Maschine stets zu einem kompletten Stillstand, bevor Sie die Fahrtrichtung ändern.
4. Drehen Sie den Schlüssel in die Position „AUS“, um den Motor abzustellen.



TÄGLICHE KONTROLLISTE 7530, 7580 & 7590

TÄGLICHE KONTROLLISTE

HINWEIS:

Befolgen Sie die vom Hersteller vorgeschriebenen Arbeitsverfahren und verwenden Sie die ordnungsgemäßen Teile. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Motors vor Inbetriebnahme durch.

Die empfohlene Wartungskontrollliste ist kein Ersatz für die Kontrollliste des Herstellers, sondern eine Ergänzung. Um Garantieansprüche zu gewährleisten, müssen Sie die Richtlinien des Herstellers einhalten. Bei Einsatz unter widrigen Bedingungen wie Schmutz, Schlamm oder extremen Temperaturen, sollten Sie Wartungsmaßnahmen häufiger durchführen.

1. Prüfen Sie den Stand des Motoröls und füllen Sie es bei Bedarf auf. **NICHT ÜBERFÜLLEN.**
2. Prüfen Sie die Maschine auf Schäden oder ungewöhnlichen Verschleiß.
3. Untersuchen Sie das elektrische System auf lockere Verbindungen oder ausgefranste Kabel, einschließlich Batteriekabel. Ersetzen Sie defekte Teile, oder ziehen Sie lose Teile an.
4. Prüfen Sie die Maschine auf lose oder fehlende Schrauben, Muttern, Stellschrauben, etc. und ersetzen Sie diese bei Bedarf, oder ziehen Sie sie fest.
5. Achten Sie auf Geräusche wie Klappern aufgrund lockerer Teile, Kratzgeräusche oder ungewöhnliche Motorgeräusche. Achten Sie auf fehlerhafte Maschinenleistung.
6. Untersuchen Sie Hydraulikleitungen auf Schäden oder Lecks. Suchen Sie nie mit Ihren Händen nach Lecks.
7. Überprüfen Sie alle Schmierstellen an Pedalwellen, Rahmen, usw.
8. Inspizieren Sie die Lenkung.
9. Stellen Sie sicher, dass alle Schalter funktionieren.
10. Prüfen Sie den Stand des Hydrauliköls. Verwenden Sie zum Auffüllen 10W-40, oder 10W-30 Motoröl API Service SG.
11. Prüfen Sie Bedienelemente auf problemlose und ordnungsgemäße Funktion. Schmieren Sie die Elemente nach Bedarf.
12. Entfernen Sie Schmutzansammlungen **täglich** vom Motorraum und unter der Karosserie.

TÄGLICHE KONTROLLISTE 7555

TÄGLICHE KONTROLLISTE

HINWEIS:

Befolgen Sie die vom Hersteller vorgeschriebenen Arbeitsverfahren und verwenden Sie die ordnungsgemäßen Teile. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Motors vor Inbetriebnahme durch.

Die empfohlene Wartungskontrollliste ist kein Ersatz für die Kontrollliste des Herstellers, sondern eine Ergänzung. Um Garantieansprüche zu gewährleisten, müssen Sie die Richtlinien des Herstellers einhalten. Bei Einsatz unter widrigen Bedingungen wie Schmutz, Schlamm oder extremen Temperaturen, sollten Wartungsmaßnahmen häufiger durchgeführt werden.

1. Prüfen Sie die Maschine auf Schäden oder ungewöhnlichen Verschleiß.
2. Untersuchen Sie das elektrische System auf lockere Verbindungen oder ausgefranste Kabel, einschließlich Batteriekabel. Ersetzen Sie defekte Teile, oder ziehen Sie lose Teile an.
3. Prüfen Sie die Maschine auf lose oder fehlende Schrauben, Muttern, Stellschrauben, etc. und ersetzen Sie diese bei Bedarf, oder ziehen Sie sie fest.
4. Achten Sie auf Geräusche wie Klappern aufgrund lockerer Teile, Kratzgeräusche oder ungewöhnliche Motorgeräusche. Achten Sie auf fehlerhafte Maschinenleistung.
5. Überprüfen Sie alle Schmierstellen an Pedalwellen, Rahmen, usw.
6. Inspizieren Sie die Lenkung.
7. Stellen Sie sicher, dass alle Schalter funktionieren.
8. Prüfen Sie Bedienelemente auf problemlose und ordnungsgemäße Funktion. Schmieren Sie die Elemente nach Bedarf.
9. Entfernen Sie Schmutzansammlungen **täglich** vom Motorraum und unter der Karosserie.



Bevor Sie mit der Wartung oder Einstellung der Maschine beginnen, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss ab.

NOTE:

Befolgen Sie die vom Hersteller vorgeschriebenen Arbeitsverfahren und verwenden Sie die ordnungsgemäßen Teile. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Motors vor Inbetriebnahme durch.

LUFTFILTER DES MOTORS

1. Entfernen Sie die Flügelschrauben an der Oberseite der Abdeckung und entfernen Sie die Abdeckung.
2. Entfernen Sie vorsichtig den Papiereinsatz und vermeiden Sie, dass Schmutz in den Vergaser gelangt. Reinigen Sie den Filter durch leichtes Klopfen gegen eine glatte Fläche und sehen Sie davon ab, den Papiereinsatz zu schmieren. Ersetzen Sie den Papiereinsatz, wenn er sehr verschmutzt oder beschädigt ist.

NOTE:

Verwenden Sie Lösungsmittel auf Mineralölbasis, wie zum Beispiel Petroleum, um den Filtereinsatz nicht zu beschädigen. Verwenden Sie keine Druckluft zur Reinigung des Filtereinsatzes, da Druckluft den Einsatz beschädigen kann.

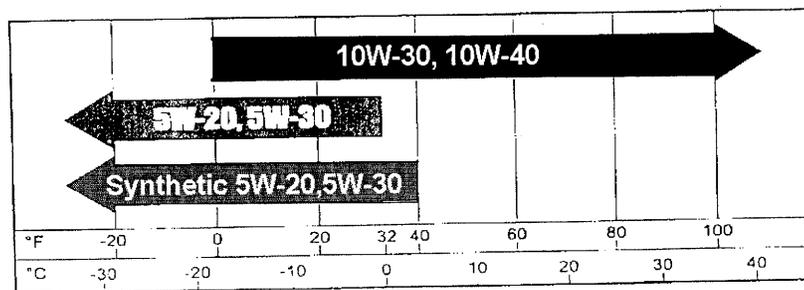
3. Setzen Sie das Papierelement wieder ein.
4. Montieren Sie die Abdeckung und befestigen Sie die Flügelschrauben.

WARTUNG

MOTOR

Wechseln und ergänzen Sie Öl gemäß der untenstehenden Abbildung. Nicht überfüllen. Verwenden Sie ein hochwertiges Spülöl. Verwenden Sie empfohlene Ölsorten ohne spezielle Zusätze. Mischen Sie kein Benzin in das Öl.

SAE Viskositätsklassen



Erwarteter Temperaturbereich bei Motorstart vor dem nächsten Ölwechsel.

HINWEIS: Die Verwendung von Mehrbereichsölen (10W-40, etc.) führt zu erhöhtem Ölverbrauch. Prüfen Sie den Ölstand bei Verwendung dieser Ölsorten häufiger.

BATTERIE

Batterien erzeugen explosive Gase, die zu Verletzungen führen können. Halten Sie Flammen, Funken oder andere Zündquellen von der Batterie fern. Schützen Sie beim Laden oder Arbeiten in der Nähe der Batterie stets Ihre Augen und sorgen Sie für ausreichende Belüftung.

Das Batteriekabel sollte vor dem „Schnellladen“ abgeklemmt werden.

Laden Sie die Batterie für 10 Minuten mit 15 Ampere, oder für 30 Minuten mit 7 Ampere. Überschreiten Sie nicht die empfohlene Laderate. Verringern Sie die Laderate, falls die Akkumulatrorsäure überkocht.

Entfernen Sie stets zuerst die (-) Minusklemme und schließen Sie diese zuletzt an. Vermeiden Sie Gefahren:

1. Füllen Sie Batterien nur in gut gelüfteten Bereichen.
2. Tragen Sie Augenschutz und Gummihandschuhe.
3. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen, wenn Sie Akkumulatrorsäure auffüllen.
4. Vermeiden Sie das Verschütten, oder Auslaufen von Akkumulatrorsäure.



Akkumulatrorsäure ist ätzend und sollte mit Vorsicht behandelt werden. Falls ein Körperteil mit Akkumulatrorsäure in Berührung kommt, reinigen Sie die betroffenen Flächen umgehend mit viel Wasser. Suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

STARTHILFE

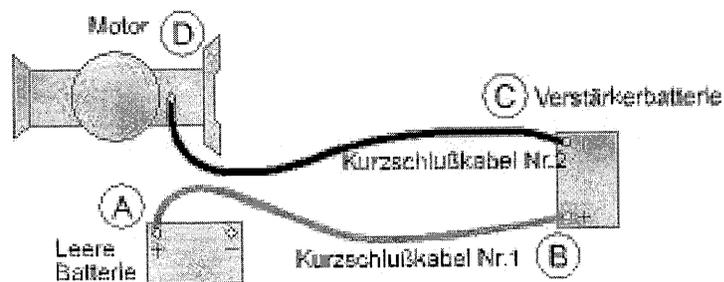


Bei der Verwendung einer Verstärkerbatterie oder eines Kurzschlußkabels sollten Sie besondere Vorsicht beim Anschließen der Verstärkerbatterie walten lassen. Achten Sie auf richtige Polarität, um Funkenbildung zu verhindern.

Starthilfe (Batterie mit negativer Erdung):

1. Schützen Sie Ihre Augen.
2. Schließen Sie die Enden des positiven Kabels an die positiven (+) Anschlüsse der Batterien an, zuerst (A) dann (B).
3. Schließen Sie das Ende des anderen Kabels an den negativen (-) Anschluss der „guten“ Batterie an (C).
4. Befestigen Sie das andere Ende des Kabels (D) am Motorblock der zu startenden Maschine (nicht direkt am negativen (-) Anschluss der Batterie befestigen).

Um Schäden an anderen elektrischen Komponenten der zu startenden Maschine zu verhindern, stellen Sie sicher, dass der Motor im Leerlauf ist, bevor Sie die Starthilfekabel entfernen.



WARTUNGSTABELLE FÜR MOTOR & HYDRAULIKSYSTEM



Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Einstellungen an der Maschine vornehmen, schalten Sie den Motor ab, stellen Sie die Parkbremse fest, blockieren Sie die Räder und ziehen Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss ab.

NOTE:

Befolgen Sie alle Arbeitsverfahren und verwenden Sie NUR vom Hersteller gelieferte Teile. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Motors vor der Wartung.

	Täglich	Nach Bedarf	100 Betriebsstunden	200 Betriebsstunden	250 Betriebsstunden	300 Betriebsstunden	400 Betriebsstunden	Alle 500 Betriebsstunden/ Jährlich
§ Motoröl	C		R	R		R	R	R
Prüfung des Motors auf Lecks und lose Teile	C		C	C		C	C	C
Luftfilter (Papiereinsatz)		C	C	C		C	C	R
tt Zündkerzen		R		C			C	R
Leerlaufdrehzahl					C			C
Hydrauliköl 10-W30	C		C		C	R		C
Kraftstoffstand	C	C						
Kraftstofffilter		R						R
Batteriesäurestand			C	C		C	C	C
Reinigung der Batterieanschlüsse					C			C
Schmierer			C	C		C	C	C

C = In angegebenen Zeitabständen prüfen oder reinigen.

R = In angegebenen Zeitabständen auswechseln.

T = Ziehen Sie die Radmuttern nach den ersten 10 Betriebsstunden fest und anschließend alle 200 Betriebsstunden (64 bis 74 ft/lb (87-100 NM)).

§ Wechseln Sie Öl und Filter nach den ersten 5 Betriebsstunden.

tt Elektrodenabstand ,03 (.76 mm), Drehmoment 18-22 ft/lb (24-30 NM).

Unter staubigen Bedingungen oder bei Luftverunreinigung häufiger reinigen. Ersetzen Sie Luftfilterteile bei gravierender Verunreinigung.

Die empfohlene Wartungskontrollliste ist kein Ersatz für die Betriebsanleitung des Motors, sondern eine Ergänzung. Um Garantieansprüche zu gewährleisten, müssen Sie die Richtlinien des Herstellers einhalten. Bei Einsatz unter widrigen Bedingungen wie Schmutz, Schlamm oder extremen Temperaturen, sollten Wartungsmaßnahmen häufiger durchgeführt werden.

WARTUNGSTABELLE ENDANWENDER FÜR MOTOR & HYDRAULIKSYSTEM

	Täglich	Nach Bedarf	100 Betriebsstunden	200 Betriebsstunden	250 Betriebsstunden	300 Betriebsstunden	400 Betriebsstunden	Alle 500 Betriebsstunden/ Jährlich
§ Motoröl								
Prüfung des Motors auf Lecks und lose Teile								
Luftfilter (Papiereinsatz)								
tt Zündkerzen								
Leerlaufdrehzahl								
Hydrauliköl 10-W30								
Kraftstoffstand								
Kraftstofffilter								
Batteriesäurestand								
Reinigung der Batterieanschlüsse								
Schmierien								

C = In angegebenen Zeitabständen prüfen oder reinigen.

R = In angegebenen Zeitabständen auswechseln.

T = Ziehen Sie die Radmuttern nach den ersten 10 Betriebsstunden fest und anschließend alle 200 Betriebsstunden (64 bis 74 ft/lb (87-100 NM)).

§ Wechseln Sie Öl und Filter nach den ersten 5 Betriebsstunden.

tt Elektrodenabstand ,03 (,76 mm), Drehmoment 18-22 ft/lb (24-30 NM).

Unter staubigen Bedingungen, oder bei Luftverunreinigung häufiger reinigen. Ersetzen Sie Luftfilterteile bei gravierender Verunreinigung.

WARTUNGSTABELLE



Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Einstellungen an der Maschine vornehmen, schalten Sie den Motor ab, stellen Sie die Parkbremse fest, blockieren Sie die Räder und ziehen Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss ab.

NOTE:

Befolgen Sie alle Arbeitsverfahren und verwenden Sie NUR vom Hersteller gelieferte Teile. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Motors vor der Wartung durch.

	Täglich	50 Betriebsstunden	100 Betriebsstunden	200 Betriebsstunden	250 Betriebsstunden	300 Betriebsstunden	400 Betriebsstunden	Alle 500 Betriebsstunden/ Jährlich
Lager		C						
Ketten und Kettenräder	C							
Alle hydraulischen Anschlussteile und Schläuche	C	T						
Alle Schrauben und Muttern		C						
Alle Ölfilter		C	R					
Alle Steuerkabel		C						
Anhänger überprüfen		C						

C = In angegebenen Zeitabständen prüfen oder reinigen.

R = In angegebenen Zeitabständen auswechseln.

T = Drehmoment (35 ft lb)

S = Wechseln Sie Öl und Filter nach den ersten 5 Betriebsstunden.

Unter staubigen Bedingungen oder bei Luftverunreinigung häufiger reinigen. Ersetzen Sie Luftfilterteile bei gravierender Verunreinigung.

LAGERUNG

7530, 7580 & 7590 LAGERUNG

Um den Betrieb der Maschine durch Unbefugte zu verhindern, ziehen Sie vor der Lagerung den Schlüssel aus dem Zündschloss ab.

1. Reinigen Sie die Maschine vor der Lagerung gründlich.
2. Prüfen Sie Schrauben und Muttern und ziehen Sie diese wenn nötig fest.
3. Führen Sie alle notwendigen Reparaturen durch und entfernen Sie alle Fremdkörper.
4. Entfernen Sie die Batterie, füllen Sie bei Bedarf die Akkumulatorsäure auf und laden Sie die Batterie auf. Lagern Sie die Batterie an einem trockenen und dunklen Ort.
5. Lagern Sie sie an einem sauberen und trockenen Ort, jedoch NICHT in der Nähe eines Herds, einer Heizung oder eines Wasserboilers, oder eines anderen Gerätes, das eine Zündflamme besitzt oder Funken erzeugen könnte.
6. Motoren die länger als 30 Tage gelagert werden, müssen geschützt werden, oder der Kraftstoff muss abgelassen werden, um die Bildung von Ablagerungen im Kraftstoffsystem oder wichtigen Vergaserteilen zu verhindern. Lesen Sie die Betriebsanleitung des Motors und befolgen Sie die Anweisungen für die Motorlagerung.

7555 LAGERUNG

Um den Betrieb der Maschine durch Unbefugte zu verhindern, ziehen Sie vor der Lagerung den Schlüssel aus dem Zündschloss ab.

1. Reinigen Sie die Maschine vor der Lagerung gründlich.
2. Prüfen Sie Schrauben und Muttern und ziehen Sie diese bei Bedarf fest.
3. Führen Sie alle notwendigen Reparaturen durch und entfernen Sie alle Fremdkörper.
4. Prüfen Sie die Batterien, füllen Sie diese bei Bedarf mit Akkumulatorsäure auf und laden Sie die Batterien auf.

Lagern Sie die Maschine an einem sauberen und trockenen Ort, jedoch NICHT in der Nähe eines Herds, einer Heizung oder eines Wasserboilers, oder eines anderen Gerätes, das eine Zündflamme besitzt oder Funken erzeugen könnte.

MONTAGE UND WARTUNG DER BATTERIEN 7555

Batterien von Elektrofahrzeugen erfordern SORGFÄLTIGE Pflege, um ihre maximale Brauchbarkeitsdauer zu erreichen.

!!!VORSICHT!!!

DIE ÜBERFÜLLUNG VON BATTERIEN MACHT DIE GARANTIE NICHTIG. WIR EMPFEHLEN DIE VERWENDUNG EINES AUTOMATISCHEN FÜLLGERÄTES, ERHÄLTlich BEI IHREM BATTERIEHÄNDLER.

!!!WARNUNG!!!

BEIM LADEVORGANG VON BATTERIEN ENTSTEHT WASSERSTOFFGAS. BATTERIEN NIE OHNE AUSREICHENDE BELÜFTUNG LADEN. DAS RAUCHEN NAHE DER LADENDEN BATTERIE IST UNTERSAGT. EINE WASSERSTOFFGASKONZENTRATION VON 4 % ODER MEHR IST EXPLOSIV.

PRÄVENTIVWARTUNG

Batterien müssen nach dem täglichen Gebrauch aufgeladen werden. Siehe Batterieladung.

Überprüfen Sie mindestens einmal pro Woche den Stand der Akkumulatrorsäure.

Überprüfen Sie sämtliche Kabel auf beschädigte oder erneuerungsbedürftige Isolierung.

Untersuchen Sie vor dem Laden alle Anschlussklemmen der Batterien auf ausgefranste Drähte und lose oder beschädigte Anschlüsse.

Inspizieren Sie vor dem Laden alle Anschlussklemmen der Batterien, um sicherzustellen, dass sie sauber (korrosionsfrei) und sicher befestigt sind.

Batterien sollten regelmäßig überprüft werden, um sicherzustellen, dass sie in gutem Ladezustand sind. Bei Vollladung einer neuen Batterie sollte die Säuredichte zwischen 1260 und 1280 liegen, während die Säuredichte einer älteren Batterie bei 1250 liegen und dennoch voll geladen sein kann.

Die Batterie nicht mit Wasser überfüllen. Überfüllung führt zu einem Säureverlust im Elektrolyten. Verwenden Sie nur destilliertes Wasser. Wir empfehlen KEINE anderen Wasserquellen zu verwenden, da Verunreinigungen die Lebensdauer von Batterien beeinträchtigen können.

Prüfen Sie die Maschine auf falsch eingestellte Radlager, schleifende Bremsen und zu niedrigen Reifendruck, um Leistungsverlust und erhöhten Batterieverbrauch zu vermeiden und die Maschine nicht unnötig zu belasten.

Außerhalb der Saison sollten Batterien vollständig aufgeladen und in einem unbeheizten, überdachten Bereich gelagert werden. Überprüfen Sie die Batterien alle 30 Tage und laden Sie sie erneut auf, wenn der Akkusäureprüfer eine Dichte von weniger als 1220 anzeigt.

BATTERIELADUNG 7555

Es ist wichtig, die folgenden Schritte beim Laden von Batterien zu beachten.

Stellen Sie sicher, dass der Elektrolyt die Platten in ALLEN Batteriezellen bedeckt.

Das Laden der Batterie muss in einem gut belüfteten Bereich durchgeführt werden.

Prüfen Sie den Gleichstromstecker des Ladegeräts auf lose, verbogene, gewölbte oder verschmutzte Kontakte.

Prüfen Sie den Steckkontakt der Maschine auf lose Drähte oder Beschädigungen.

Stöpseln Sie den Stecker in den Steckkontakt und stellen Sie sicher, dass die Verbindung fest ist.

Ziehen Sie nicht am Gleichstromkabel. Positionieren Sie das Kabel so, dass es nicht überfahren werden kann und keine Gefahr für Personen darstellt.

!!!WARNUNG!!!

BEIM ANSCHLIEßEN ODER TRENNEN DES LADEGERÄTES STETS DARAUF ACHTEN, DASS SICH DER TIMER, BETRIEBSSTUNDENZÄHLER ODER NETZSCHALTER IM ABSCHALTZUSTAND BEFINDEN. IST DIES NICHT DER FALL, ENTSTEHT EIN ELEKTRISCHER LICHTBOGEN, DER FEUER ODER EXPLOSION VERURSACHEN KANN.

Kontrollieren Sie die Umgebungstemperatur im Ladebereich. Sinkt die Umgebungstemperatur auf weniger als 60 Grad Fahrenheit, verlängert dies die Ladezeit. Die benötigte Ladezeit nimmt zu, je mehr die Umgebungstemperatur sinkt.

NETZSPANNUNG

Die Ausgangsspannung des Batterieladegeräts steht in unmittelbarem Verhältnis zur Eingangsspannung. Falls mehrere Maschinen Probleme aufweisen, die unzureichende Ladung vor Erstinbetriebnahme indizieren, sollten Sie die Batterien für in Ordnung befunden werden, sollte die Eingangsspannung durch den Elektrizitätsversorger geprüft und dessen Lösungsvorschläge befolgt werden. Weitere Informationen in Bezug auf das Batterieladegerät finden Sie in dieser Betriebsanleitung unter „Ladegerät“.

Auffüllen von Wasser

Die Elektrolyten von Fahrzeugbatterien bestehen aus Schwefelsäure und Wasser. Ein Teil des Wassers verdunstet, oder geht während des Ladezyklus verloren, während die Säure erhalten bleibt. Es ist lediglich notwendig Wasser und nicht die Säure aufzufüllen.

Im Laufe der Betriebslebensdauer einer durchschnittlichen Batterie wird der Wasserverbrauch etwa das 2-1/2 fache der ursprünglichen Menge des Elektrolyts betragen, oder ca. 16 Quarts.

!!!WARNUNG!!!

FALLS EINE BETRÄCHTLICHE MENGE DES ELEKTROLYTS VERSCHÜTTET WURDE, KANN ES NÖTIG SEIN DIE BATTERIE AUFZUFÜLLEN. BEFOLGEN SIE ALLE VORGEHENSWEISEN, VORSICHTSMAßREGELN UND WARNHINWEISE DES ELEKTROLYTHERSTELLERS.

LADEGERÄT FÜR 7555

BESCHREIBUNG

Ladegerät: Smithco Modellnummer 21-496 für AGM Batterien, oder 832-016 für normale Batterien.

Das Ladegerät ist halbautomatisch und wurde speziell für das Laden von Elektrofahrzeugbatterien entwickelt.

Diese Art von Ladegeräten wird auch als Ferroresonanz bezeichnet. Der Begriff Ferroresonanz wird verwendet, wenn von einem Ladeverfahren gesprochen wird, bei dem der Ladevorgang mit einer relativ hohen Laderate beginnt und kontinuierlich verringert wird, bis der Vollladezustand erreicht wird. Wenn die Batterien den Vollladezustand erreicht haben, schaltet sich das Ladegerät automatisch ab.

Wenn das Ladegerät nach dem Einstecken nicht startet, überprüfen Sie Folgendes:

1. Prüfen Sie, ob eine der Verbindungen locker ist. Vergewissern Sie sich, dass alle Verbindungen sauber und defektfrei sind.
2. Ladung der Batterien ist zu niedrig. Wenn die Ladung aller Batterien weniger als 2 Volt beträgt, müssen sie individuell geladen werden, um die Gesamtladung aller Batterien auf ein Minimum von 15 Volt zu bringen. Nun sollte das Ladegerät in der Lage sein, mit dem Ladevorgang fortzufahren. Hinweis: Wenn (3) Batterien 5 Volt zur Verfügung haben und (1) eine Batterie 1 Volt, kann es sein, dass das Ladegerät nicht laden kann.

EINSATZ DES LADEGERÄTES

Jedes Ladegerät erfordert die Eingangsspannung eines dedizierten 110-120 Volt WS 60 Hz 15 Ampere-Stromkreises.

!!!WARNUNG!!!

UM MAXIMALEN LUFTSTROM ZU GEWÄHRLEISTEN, SOLLTEN TRAGBARE LADEGERÄTE NICHT AUF DEM BODEN PLATZIERT WERDEN. WENN DAS LADEGERÄT SO PLATZIERT WIRD, DASS EIN AUSREICHENDER LUFTSTROM ZU DEN LÜFTUNGSÖFFNUNGEN VERHINDERT WIRD, KANN DIES ZU ÜBERHITZUNG UND SCHWEREN SCHÄDEN AM LADEGERÄT FÜHREN UND STELLT EINE BRANDGEFAHR DAR.

Schützen Sie das Ladegerät bei Betrieb im Außenbereich vor Regen und Sonneneinstrahlung.

Das Gleichstrom-Ladekabel ist mit einem polarisierten Stecker ausgestattet, der in den passenden Steckkontakt an der Maschine passt.

Das Wechselstrom-Netzkabel ist mit einem handelsüblichen drei-poligen Stecker ausgestattet. Dieser Stecker ist UL geprüft und geerdet. Steckdosen an Aufladestandorten müssen drei-polig und geerdet sein (NEMA 15-5R), um das Ladegerät zu erden und elektrische Gefahr zu eliminieren.

Smithco 2-jährige beschränkte Garantie für kommerzielle Produkte

Smithco, Inc. (Smithco) gewährleistet Garantie auf Ihr kommerzielles Smithco-Produkt Baujahr 2007 oder neuer („Produkt“), das nach dem 1. Januar 2007 erworben wurde, gegen Material- und Verarbeitungsfehler für den unten angegebenen Zeitraum. Wenn ein Garantieanspruch vorliegt, repariert Smithco das Produkt kostenlos, einschließlich Diagnose, Lohnkosten (zum regulären Smithco Standard-Stundensatz, gemäß des Smithco Flatrate-Tarifs), und Ersatzteilen.

Gewährleistungsfrist:

1. Zwei Jahre, 1500 Betriebsstunden* ab dem Tag der Auslieferung an den Erstkäufer, oder drei Jahre ab Datum der ursprünglichen Herstellung des Produkts, je nachdem, was zuerst eintritt. (*Produkte ausgestattet mit Betriebsstundenzähler).
2. Produkte, die vermietet werden, stehen ab Lieferdatum an den Erstnutzer/Mieter 90 Tage lang unter Garantieschutz.

Verantwortung des Eigentümers:

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen, die in der Betriebsanleitung aufgeführt sind, verantwortlich. Nichtausführen der erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen. **Sie sind dafür verantwortlich, alle derzeitigen und zukünftigen Betreiber dieses Produkts über den sicheren Betrieb dieses Produkts an Ihrem Standort zu unterrichten und einzuarbeiten.**

Anweisungen für die Inanspruchnahme der Gewährleistung:

Sie sind dafür verantwortlich den offiziellen Smithco Händler, von dem Sie das Produkt erworben haben, umgehend (nicht später als 30 Tage nach Entdeckung des Mangels) zu informieren, dass ein Garantieanspruch vorliegt. Sollten Sie Hilfe bei der Lokalisierung eines offiziellen Smithco Händlers benötigen, oder sollten Sie Fragen zu Ihren Garantieansprüchen oder Verpflichtungen haben, können Sie uns jederzeit unter der folgenden Adresse/Telefonnummer/E-Mail-Adresse erreichen:

Smithco Product Support Department
Highway 55 @ Poplar St.
Cameron, Wisconsin 54822
Telefon: 715-458-4192 E-Mail: ProductSupport@Smithco.com

Wartungsteile:

Teile, die aufgrund vorgeschriebener Wartungsmaßnahmen („Wartungsteile“) ersetzt werden müssen, stehen für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung unter Garantie.

Ausgeschlossene Gegenstände/Mängel:

Nicht alle fehlerhaften Produkte oder Fehlfunktionen, die innerhalb des Garantiezeitraumes auftreten, sind Material- oder Verarbeitungsfehler. Folgende Gegenstände/Mängel sind ausgeschlossen.



Produktfehler, die als Folge der Verwendung von Ersatzteilen auftreten, die keine Original Smithco Ersatzteile sind, oder durch die Montage von nachgerüstetem, modifiziertem oder nicht zugelassenem Zubehör, sind nicht von dieser Garantie gedeckt.



Produktfehler, die durch das Versäumnis der Durchführung erforderlicher Wartungsmaßnahmen und/oder Einstellungen entstehen, sind nicht gedeckt.



Produktfehler, die durch missbräuchlichen, fahrlässigen oder leichtsinnigen Einsatz des Produkts entstehen, sind nicht gedeckt.



Diese Garantie deckt keine Teile, die sich durch Gebrauch abnutzen, ausgenommen sind fehlerhafte Teile. Beispiele von Teilen die sich bei normalen Produkteinsatz abnutzen umfassen, sind aber nicht beschränkt auf: Klingen, Zinken, Zahnräder, Vertikutierer, Harken, Platten, Verschleißplatten, Laufräder, Reifen, Batterien, Filter, Riemen, Düsen, usw.



Diese Garantie deckt keine Mängel die durch äußere Einflüsse verursacht wurden. Als äußere Einflüsse gelten, sind aber nicht beschränkt auf: Wetter, Lagerung, Verschmutzungen, Verwendung nicht zugelassener Kühlflüssigkeiten, Schmiermittel, Zusätze oder Chemikalien, etc.



Diese Garantie deckt keine Verschleißteile. Die folgenden Beispiele fallen unter normalen Verschleiß, sind jedoch nicht beschränkt auf, Schäden an Sitzen aufgrund von Verschleiß oder Abnutzung, verschlissene Lackoberflächen, zerkratzte Aufkleber oder Fenster, etc.



Smithco kann die Rückgabe fehlerhafter Teile oder Komponenten fordern, um die Gültigkeit des Garantieanspruchs zu prüfen.



Smithco ist nicht verpflichtet Komponenten anderer Hersteller zu ersetzen, falls die Inspektion des Originalherstellers indiziert, dass der Defekt durch normalen Verschleiß, erwartete Abnutzung oder unsachgemäße/n Wartung oder Einsatz entstanden ist.

Andere rechtliche Hinweise:

Der oben genannte Anspruch auf Beseitigung von Produktmängeln durch Reparatur oder Ersatz, durch einen offiziellen Smithco Distributor oder Händler, ist das alleinige Rechtsmittel des Käufers im Fall eines Defekts. Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte, unter Umständen haben Sie weitere Rechte, die von Staat zu Staat variieren.

ES BESTEHEN KEINE ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ZUSICHERUNGEN, AUßER DEN OBEN AUFGEFÜHRTEN. ALLE IMPLIZIERTEN GARANTIE BEZÜGLICH DER HANDELSTAUGLICHKEIT UND BRAUCHBARKEIT SIND ZEITLICH AUF DIE DAUER DER HIERIN ENTHALTENEN BESCHRÄNKTEN GARANTIE BEGRENZT.

Einige Bundesstaaten schließen die zeitliche Beschränkung von implizierten Garantien aus, so dass die obige Einschränkung möglicherweise nicht auf Sie zutrifft.

SMITHCO HAFTET NICHT FÜR INDIREKTE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN IN VERBINDUNG MIT DER VERWENDUNG DES PRODUKTS, EINSCHLIEßLICH DER ZUVERFÜGUNGSTELLUNG EINES ERSATZPRODUKTES ODER SERVICE FÜR DEN AUSFALLZEITRAUM ODER ZEITRAUM DER NICHTBENUTZUNG.

In einigen Bundesstaaten ist der Ausschluss von indirekten, zufälligen oder Folgeschäden nicht zulässig, so dass der obige Ausschluss möglicherweise nicht auf Sie zutrifft.

Smithco übernimmt keine sonstige Haftung in Verbindung mit dem Verkauf dieses Produkts und ermächtigt keine anderen Personen, eine solche Haftung zu übernehmen.

**SMITHCO, INC
WANYE, PA 19087**

